

Piratenpartei Aachen Postfach 10 11 30 52011 Aachen

Oberbürgermeister
Marcel Philipp
Rathaus

52058 Aachen

Piratenpartei Aachen LV NRW
Postfach 10 11 30
52011 Aachen

Hirschgraben 24 – 26
52062 Aachen

Fon +49 (241) 477 493 60
Fax +49 (241) 568 478 81

Info@Piratenpartei-Aachen.de
www.Piratenpartei-Aachen.de

Aachen, 06.12.2013

Anfrage an die Verwaltung der Stadt Aachen zur Entwicklung der Aachener Nacht- und Szenekultur

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Piratenpartei Aachen verfolgt mit großer Sorge die Entwicklung im Aachener Nachtleben und dem dazugehörigem Szenebereich. Die Innenstadt Aachens wies bis vor wenigen Jahren eine Vielzahl solcher Lokalitäten auf und wurde somit dem hohen Bedarf, verursacht durch die große Anzahl an Studenten (aktuell >51.000), gerecht. In den letzten Jahren zeichnet sich jedoch ein "Clubsterben" ab, das in seiner jetzigen Ausprägung eine ernstzunehmende Gefahr für das innerstädtische Aachener Nacht- und Kulturleben darstellt.

Im Folgenden benutzen wir zur Unterscheidung der Betriebsarten von Lokalitäten die Begriffe "Gaststätte" und "Diskothek".

Als Gaststätte verstehen wir einen reinen Ausschankbetrieb, welcher nicht zur Durchführung von Feiern dient.

Als Diskothek verstehen wir einen Betrieb, in dem regelmäßig oder ständig Feiern stattfinden. Diskotheken sind hierbei auch Betriebe, in denen tagsüber normaler Gaststättenbetrieb herrscht, die nachts oder am Wochenende dann aber auch für Feiern genutzt werden.

Wir denken, dass die Verwaltung diese zwei Arten von Betrieben, z.B. über ihre erteilten Lizenzen, unterscheiden kann.

Die Piratenpartei Aachen bittet die Verwaltung der Stadt Aachen um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie hoch waren die Gewerbesteuereinnahmen für die Stadt Aachen in den Jahren 2009 bis 2012 im Bereich der Gaststätten und Diskotheken? Schlüsseln Sie bitte nach Betriebsart und Jahr auf.
2. Wie viele Beamte des Ordnungsamts Aachen waren, sind und werden in den Jahren 2009 bis einschließlich 2014 zur Überprüfung der Einhaltung der Gesetze im Bereich der Gaststätten und Diskotheken in Aachen tätig sein? Schlüsseln Sie bitte nach Betriebsart und Jahr auf.

3. Zu wie vielen "Zwischenfällen" im Bereich der Gaststätten und Diskotheken kam es in den Jahren 2009 bis 2012, die in den Aufgabenbereich des Ordnungsamts und/oder der Polizei fielen? Schlüsseln Sie bitte quartalsweise nach Betriebsart und Art des Vorfalls auf:
 - a. Von Gästen verursachte Zwischenfälle (Ruhestörung, Schlägerei, Vandalismus etc.).
 - b. Vom Betreiber einer Lokalität verursachte Zwischenfälle (Schanklizenzverstoß, Verstoß gegen das Jugendschutzgesetz, Sicherheitsverstoß (baurechtlich), Auflagenverstoß)
4. Gibt es in der Stadt Aachen lokale Schwerpunkte, in denen Beschwerden von Anwohnern in Bezug auf Gaststätten und Diskotheken beim Ordnungsamt Aachen gehäuft auftreten? Wenn ja, welche? Bitte schlüsseln Sie nach Stadtvierteln oder Straßen auf.
5. Nach welchem grundlegenden Konzept plant die Stadt Aachen das Nachtleben in den nächsten 20 Jahren zu beeinflussen? Sind beispielsweise das "Innenstadtkonzept 2022" oder der "Masterplan 2030" hierfür ausschlaggebend? Ist eine städtische Förderung von Subkulturen und kleinen, individuellen Gaststätten und Diskotheken geplant? Wenn ja, welche und in welchem Umfang?

Bitte kennzeichnen Sie bei Ihrer Antwort evtl. Passagen, die Sie als Nicht-Öffentlich einstufen. Begründen Sie ggf. diese Einschätzung. Antworten ohne entsprechende Hinweise betrachten wir als öffentlich.

Nach der Veröffentlichung der Stellungnahme der Verwaltung bitten wir um Zusendung der Antworten zusätzlich in digitaler Form per Mail an sait.baskaya@piratenpartei-aachen.de.

Wir danken Ihnen im Voraus.

Mit freundlichem Gruß

Sait Başkaya
Piratenpartei Aachen